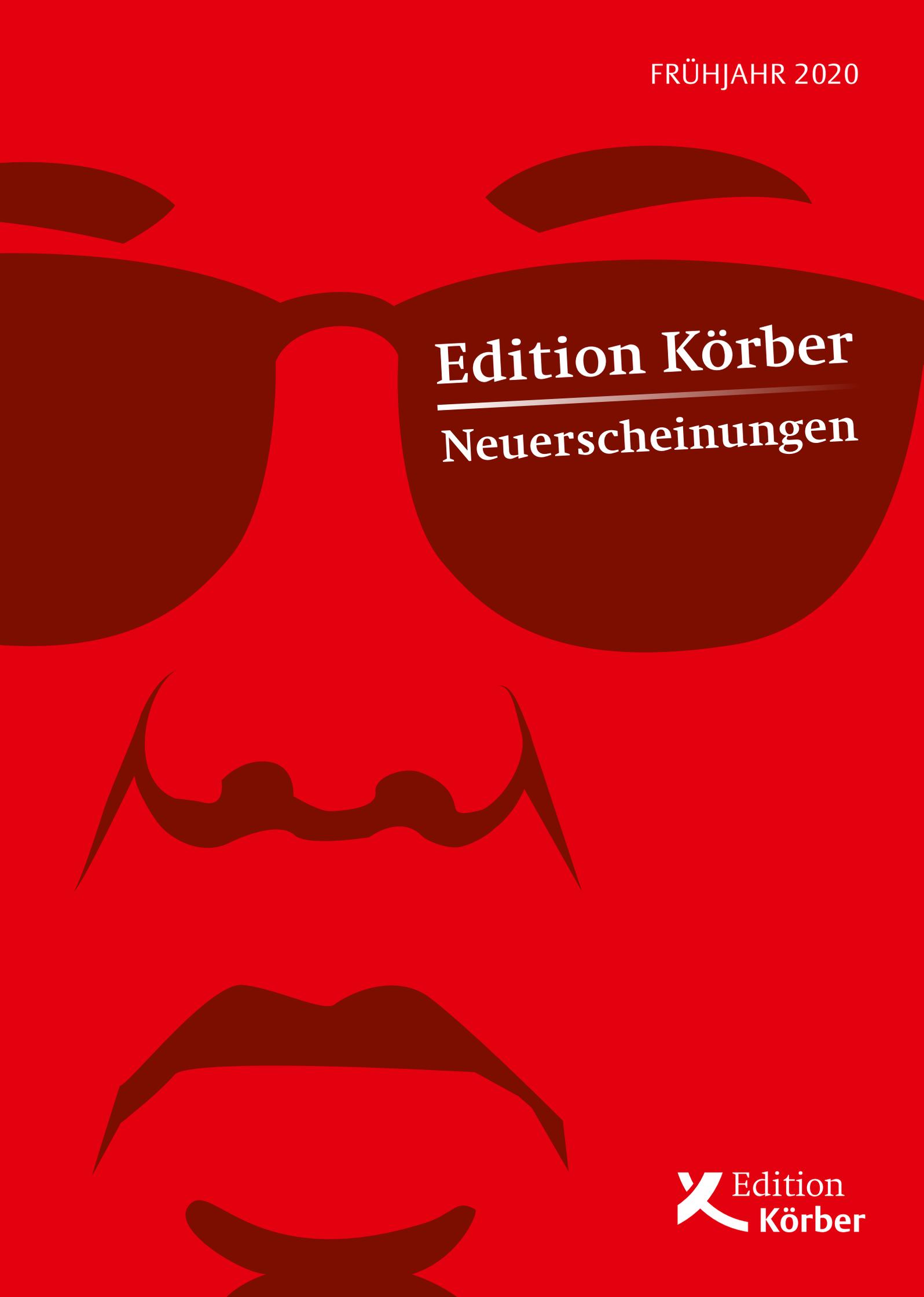


FRÜHJAHR 2020



Edition Körber

Neuerscheinungen

 Edition
Körber

»Alles, was man über Kim wissen kann.« F.A.Z. / Friederike Böge

- **Einzigste aktuelle Biografie Kim Jong-uns**
- **Sie kennt sie alle: Fifield hat exklusive Einblicke in das Familiensystem der Kims und sprach erstmals mit Verwandten, Weggefährten und Geflüchteten**
- **Werbeschwerpunkt u. a. in F.A.Z. und ZEIT**

Ist Kim Jong-un die Karikatur eines Staatenlenkers mit seltsamer Frisur und exzentrischen Vorlieben? Ein unkalkulierbarer Tyrann, Herr über 25 Millionen geknechtete Untertanen und die Atombombe? Oder ein schlauer Machtpolitiker, der sein erstarrtes Land vorsichtig reformiert? Anna Fifield gelingt eine faszinierende Nahaufnahme von Nordkoreas Diktator.

Die hervorragend vernetzte Büroleiterin der »Washington Post« in Peking rekonstruiert Kim Jong-uns Leben und seine politischen Ambitionen detailliert und kenntnisreich. Ihre Quellen stammen aus dem unmittelbaren Umfeld der Herrscherfamilie: eine Dynastie, die Nordkorea nun schon in dritter Generation mit mittelalterlicher Härte im Griff hat.

Wenig wahrscheinlich schien es zunächst, dass der junge, unerfahrene, weichlich wirkende Basketball-Fan Kim Jong-un ein Land kontrollieren könnte, das schon seit Jahren zu zerfallen droht. Doch Kim III. hat nicht nur die Familienintrigen überlebt, sondern sich – mit der Rückendeckung seines Männerfreundes Donald Trump – einen Platz in der Weltpolitik erobert: Mit Kim Jong-un muss man rechnen, ob man will oder nicht.

Mit gesunder Skepsis und journalistischem Einfühlungsvermögen zeichnet Fifield das Porträt des wohl seltsamsten Regimes der Welt – isoliert und zugleich weltpolitisch bedeutend, eine bankrotte Atommacht – und seines Herrschers, des selbsternannten Geliebten und Geehrten Führers Kim Jong-un.

Anna Fifield

ist Journalistin und Ostasien-Expertin. Die gebürtige Neuseeländerin leitet aktuell das Büro der »Washington Post« in Peking, zuvor hatte sie für diese Zeitung aus Japan und den beiden Koreas berichtet und war Korrespondentin der »Financial Times« in Seoul. Insgesamt hat sie aus mehr als 20 Ländern, darunter Iran, Irak und Syrien berichtet und Nordkorea dutzende Male bereist. Sie gilt als führende Expertin für dieses verschlossene Land und wurde für ihre Reportagen mehrfach ausgezeichnet.



Foto: privat



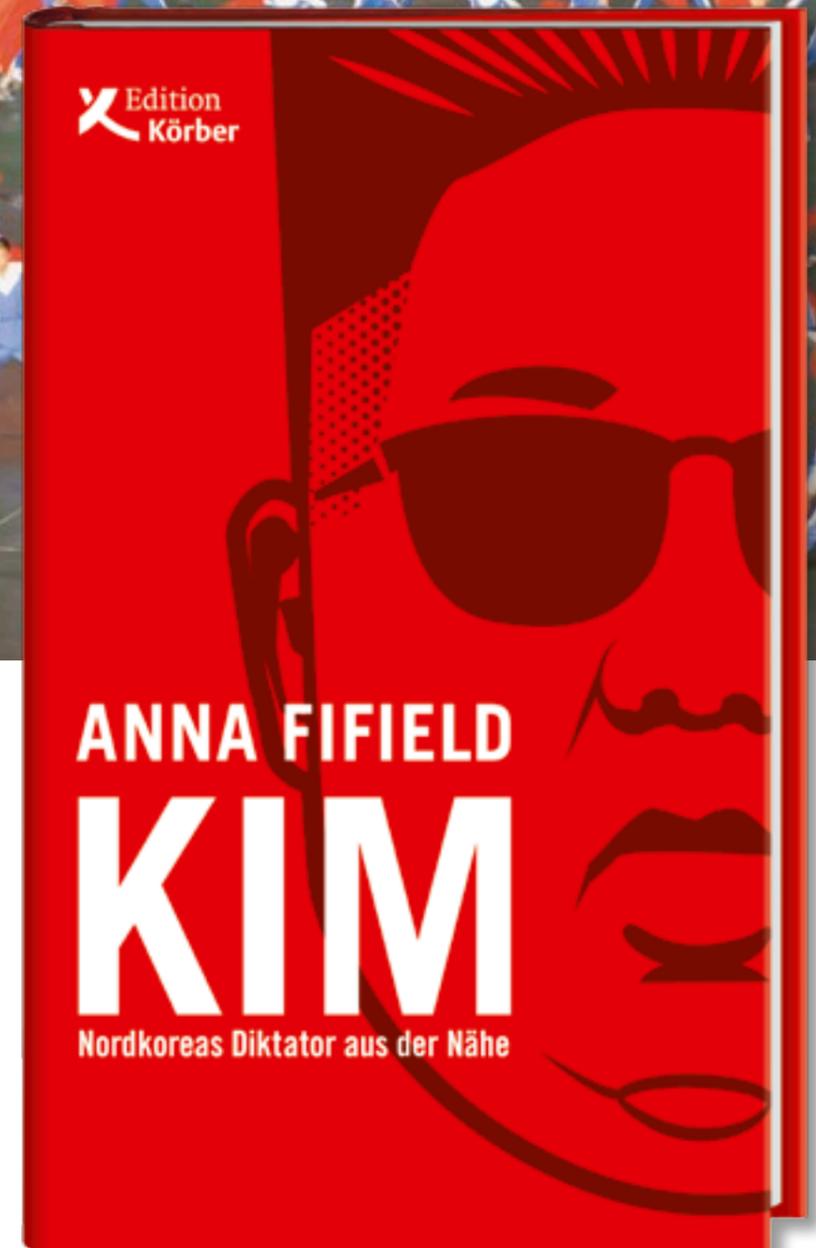
Foto: robertharding / Alamy Stock Photo

Anna Fifield
Kim
Nordkoreas Diktator aus der Nähe

Originalausgabe: PublicAffairs, USA, 2019
Aus dem Englischen von Gabriele Gockel
und Thomas Wollermann

ca. 420 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
13,5 × 21,5 cm | ca. € 24,- (D)
ISBN 978-3-89684-277-0
Warengruppe 1970
Erscheint im März 2020

E-BOOK:
ISBN 978-3-89684-566-5 (EPUB)
ISBN 978-3-89684-567-2 (PDF)
ca. € 17,99 (D)



Strafe muss sein. Aber anders!

➤ **True Crime: Galli berichtet aus dem Alltag in deutschen Gefängnissen und schildert authentische Fälle**

➤ **51.000 Gefangene kosten den Steuerzahler insgesamt 3 bis 4 Milliarden Euro jährlich – wofür?**

➤ **Bundesweite Debattentour mit Thomas Galli in Vorbereitung**

Wem nützen Gefängnisse und wo richten sie Schaden an? Der Rechtsanwalt und ehemalige Gefängnisdirektor Thomas Galli zeichnet ein differenziertes Bild des Strafvollzugs und zeigt Alternativen zu sinnlosen Haftstrafen auf.

Unbestreitbar gibt es ein Bedürfnis der Gesellschaft nach Strafe: Wer gegen Gesetze verstößt, soll nicht ungeschoren davonkommen. Den Täter zur Verantwortung zu ziehen, ihn zur Reue anzuhalten, abzuschrecken, den Opfern Genugtuung zu verschaffen und die Gesellschaft vor Gefahren zu schützen – das sind die Hoffnungen, die sich an Gefängnisstrafen knüpfen. Aber aus seiner jahrzehntelangen Erfahrung weiß Thomas Galli: Selten wird auch nur eins dieser Ziele erreicht.

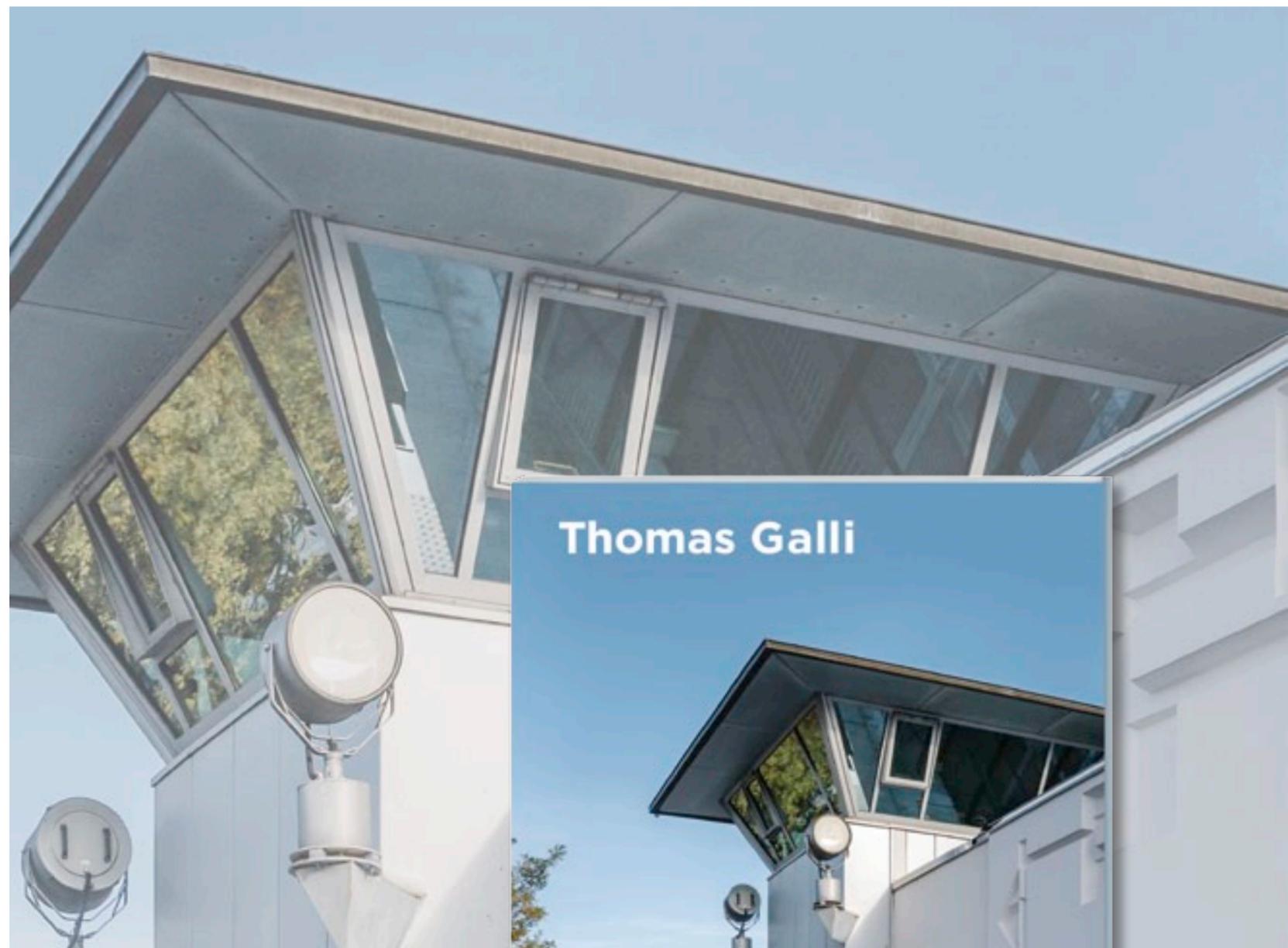
In seiner Streitschrift fordert er daher den weitgehenden Verzicht auf Haftstrafen. Anhand vieler Beispiele aus seiner Praxis zeigt Galli, welche Alternativen bereits existieren, und diskutiert, wie wirkungsvolle Prävention, wie aber auch alternative Überwachung z. B. mittels elektronischer Fußfesseln funktionieren könnte. Den Täter-Opfer-Ausgleich und die Idee der Sühneleistung etwa durch soziale Arbeit beschreibt Galli als Möglichkeit, die Schuld gegenüber Opfern und Gesellschaft abzutragen.

Notorische und hochgefährliche Straftäter sollten auch weiterhin inhaftiert werden, argumentiert Galli, doch für alle anderen brauchen wir einen alternativen, wirkungsvollen Strafvollzug. Welche Schritte dafür nötig sind und wie die Gesellschaft von weniger Gefangenen profitiert, zeigt er in diesem engagierten Buch.

Thomas Galli

studierte Rechtswissenschaften, Kriminologie und Psychologie. Ab 2001 war er im Strafvollzug tätig, 2013 wurde er Leiter der JVA Zeithain, 2015 für mehr als sechs Monate zusätzlich Leiter der JVA Torgau. Daneben publizierte er über Fragen der Kriminologie und des Strafvollzugs. Galli war Mitglied des Kriminalpräventiven Rats der Stadt Dresden sowie Vertreter Sachsens bei der Bundesvereinigung der Anstaltsleiter. Seit Oktober 2016 ist er als Rechtsanwalt in einer Sozietät in Augsburg tätig. Seine Bücher erschienen bei Das Neue Berlin und im riva Verlag.

Foto: Ronald Hansch



Thomas Galli
Weggesperrt
Warum Gefängnisse niemandem nützen

ca. 300 Seiten
Klappenbroschur | 13 × 21 cm
ca. € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-279-4
Warengruppe 1970
Erscheint im April 2020

E-BOOK:
ISBN 978-3-89684-568-9 (EPUB)
ISBN 978-3-89684-569-6 (PDF)
ca. € 13,99 (D)



9 783896 184279

Volksherrschaft richtig verstanden

- **Wohlbedacht und selbst gemacht: Julian Nida-Rümelin ist Philosoph mit praktischer politischer Erfahrung**
- **Darauf kann man bauen: Rückbesinnung auf das, was in Demokratien wirklich wichtig ist**
- **Mit Vernunft und Klarheit gegen den Populismus**

In den Debatten um den Populismus dominiert die Sorge um die Verrohung des Tons und die Verschiebung der Grenzen des Sagbaren. Übersehen werden dabei die Gefahren durch die schleichende Aushöhlung der demokratischen Institutionen. Julian Nida-Rümelin analysiert die Lage und bietet Orientierung für eine gefestigte politische Praxis.

Die Demokratien westlicher Prägung definieren sich durch Rechtsstaatlichkeit, unveräußerliche Grundrechte, institutionelle Stabilität und Gewaltenteilung. Sie stützen sich auf gewählte Volksvertreter und auf die vernunftgeleitete Teilhabe des Volkes. So weit die Theorie – und auch die Praxis. Doch immer mehr Menschen in Deutschland und Europa zweifeln an diesen Grundlagen. Befeuert wird das nicht nur vom medialen Diskurs, sondern auch von der Politik selbst, bis hinein in die Regierungsparteien, bedenkt man etwa die parlamentarischen Ränkespiele eines Boris Johnson oder Donald Trump.

Julian Nida-Rümelin analysiert, was Demokratie leisten kann, und identifiziert konzeptionelle Defizite, die sich in der aktuellen Krise zu einer Bedrohung auswachsen. Der Philosoph und politische Intellektuelle ist überzeugt: Die Klärung eines angemessenen (Selbst-)Verständnisses von Demokratie stärkt diese nach wie vor unübertroffene Regierungsform. Und sie ist die Voraussetzung dafür, die Herausforderungen der Demokratie als Staats- und Gesellschaftsform zu bewältigen. Nida-Rümelin schafft die dazu dringend benötigten Grundlagen.

Julian Nida-Rümelin

gehört zu den renommiertesten Philosophen Deutschlands. Er lehrt an der Universität München und arbeitet v. a. zu Rationalitätstheorie, politischer Philosophie und Ethik. Nida-Rümelin ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften sowie der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste. Von 1998 bis 2002 wechselte er in die Kulturpolitik, u. a. als Kulturstaatsminister im ersten Kabinett Schröder. In der Edition Körber erschienen 2013 »Philosophie einer humanen Bildung«, 2014 »Der Akademisierungswahn« und 2017 »Über Grenzen denken«.



Foto: David Ausserhofer



Julian Nida-Rümelin
Die gefährdete Rationalität der Demokratie
Ein politischer Traktat

ca. 320 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | ca. € 22,- (D)
ISBN 978-3-89684-278-7
Warengruppe 1970
Erscheint im März 2020

E-BOOK:
ISBN 978-3-89684-570-2 (EPUB)
ISBN 978-3-89684-571-9 (PDF)
ca. € 16,99 (D)

Warum uns Hören und Sehen im Internet nicht vergehen müssen

- **Götterdämmerung für Gatekeeper: Höchste Zeit für ein digitales Umdenken, nicht nur im Kulturbetrieb**
- **Spielfreude: Einladung, die Freiheiten des Internets zu entdecken**
- **Schrittmacher: Beitrag zu einer digitalen Rezeptionsästhetik**

So gerne sich Opernhäuser und Konzertsäle, Theater und Museen als Zauberorte des Analogen begreifen – auch an den Kulturinstitutionen geht die Digitalisierung nicht spurlos vorbei. Der Musikjournalist Holger Noltze analysiert die Schwächen des Betriebssystems und macht sich auf die Suche nach dem Mehrwert der Digitalisierung für die ästhetische Erfahrung der Zukunft.

Wir haben das Internet als Ort und Medium ästhetischer Erfahrung noch nicht verstanden, davon ist Holger Noltze überzeugt. Aus Überforderung, Bequemlichkeit und Naivität überlassen die Hüter der Hochkultur den selbst ernannten Web-Gurus das Feld. So geben sie ihre Kernkompetenzen der Kuratierung und qualitativen Unterscheidung preis. Und je länger die digitale Schockstarre anhält, desto geringer wird die Chance, mitzuentcheiden, was wir zukünftig wo und wie zu lesen, sehen und hören bekommen.

Holger Noltze analysiert, wie Streaming, ständige Verfügbarkeit, Verlinkung etc. die Inhalte und die Modi der ästhetischen Erfahrung verändern. Das Web bietet ungeheure Chancen, zu vertiefen und zu differenzieren. Um diese Möglichkeiten der Feinjustierung zu nutzen, um den Hunger auf Unbekanntes, auf Entdeckungen jenseits des Erwarteten und Erwartbaren zu wecken, müssen wir, so Noltze, lernen, Komplexität zu genießen. Und auf Seiten der Institutionen, aber auch der Rezipienten bereit sein, den Anspruch der Kunst auf Erweiterung des Horizonts auch auf die eigene Wahrnehmung zu übertragen.

Holger Noltze

ist Musikjournalist und seit 2005 Professor für Musik und Medien an der TU Dortmund. Nach Stationen beim Deutschlandfunk und im WDR Fernsehen arbeitet er heute u. a. für den WDR, für »Opernwelt« und die ZEIT.

Noltze veröffentlichte Bücher über Goethe, Wagner und Verdi. In der Edition Körber erschienen »Die Leichtigkeitslüge« (2010) und zusammen mit dem Pianisten Menahem Pressler der Gesprächsband »Dieses Verlangen nach Schönheit« (2016). Holger Noltze ist zudem Mitgründer der Online-Plattform takt1.de für klassische Musik.



Foto: David Ausserhofer



Holger Noltze

World Wide Wunderkammer
Ästhetische Erfahrung
in der digitalen Revolution

ca. 220 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | ca. € 20,- (D)
ISBN 978-3-89684-280-0
Warengruppe 1960
Erscheint im Mai 2020

E-BOOK:

ISBN 978-3-89684-572-6 (EPUB)
ISBN 978-3-89684-573-3 (PDF)
ca. € 15,99 (D)



9 783896 184280

 Edition
Körber



Erscheint am 13. Januar 2020!

»Ich habe dieses Buch geschrieben, um darzulegen, dass die humangenetische Revolution zwar unausweichlich ist und schon bald anbrechen wird, der Ausgang dieser Revolution aber keinesfalls vorherbestimmt ist, sondern zu wichtigen Teilen von uns selbst abhängt. Um die klügsten kollektiven Entscheidungen über unseren Weg in die Zukunft zu treffen, müssen wir begreifen, was vor sich geht und was auf dem Spiel steht. Und wir sollten möglichst viele von uns an der Meinungsfindung beteiligen. Mit diesem Buch möchte ich meinen bescheidenen Beitrag zum Erreichen dieses Ziels leisten.«

Jamie Metzl

Erstmals in ihrer Geschichte besitzt die Menschheit das Handwerkszeug, um den eigenen Genpool zu verändern. Welche Möglichkeiten die Gentechnik bietet und welche Verantwortung daraus erwächst, diskutiert der amerikanische Autor und Technologie-Experte Jamie Metzl.

Jamie Metzl

Der designte Mensch

Wie die Gentechnik Darwin überlistet

424 Seiten | Klappenbroschur | 13 x 21 cm | € 24,- (D)
ISBN 978-3-89684-276-3 | Warengruppe 1610

E-BOOK:

ISBN 978-3-89684-564-1 (EPUB)

ISBN 978-3-89684-565-8 (PDF)

€ 17,99 (D)



Mit einem Geleitwort von Bundespräsident a.D. Joachim Gauck

»Kleine-Brockhoffs Buch ... ist ein wichtiger, kluger Anstoß für die außenpolitische Debatte in diesem Land.«

Der Spiegel / Dirk Kurbjuweit

»Das Buch besticht durch nüchterne Analyse. Es setzt Fakten an die Stelle, wo andere das große Weltenbeben ausmachen.«

Neue Zürcher Zeitung / Markus Ziener

»Kleine-Brockhoffs Buch stemmt sich gegen einen Fatalismus, der angesichts der Krise des Westens das Projekt einer liberalen Weltordnung vorausseilend verloren geben will.«

Die Welt / Richard Herzinger

»Kleine-Brockhoff hat so etwas wie einen politischen Leitfaden für pragmatischen Optimismus vorgelegt.«

Süddeutsche Zeitung / Daniel Brössler

Der Westen tot, die internationale Ordnung am Ende, die USA verloren? Thomas Kleine-Brockhoff hält nichts von Untergangsprognosen: Mit Solidarität, Konsequenz und Mäßigung kann sich die strategische Wertegemeinschaft erneuern.

Thomas Kleine-Brockhoff

Die Welt braucht den Westen

Neustart für eine liberale Ordnung

208 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag | 12 x 20,5 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-275-6 | Warengruppe 1970

E-BOOK:

ISBN 978-3-89684-562-7 (EPUB)

ISBN 978-3-89684-563-4 (PDF)

€ 13,99 (D)



Foto: Claudia Höhne



Dem Populismus die Stirn bieten mit Ulrich Ladurner

Wenn hemmungslose Emotionen die Politik dominieren, ist die Freiheit als Grundlage jeder Demokratie in Gefahr. Der Journalist und gebürtige Südtiroler Ulrich Ladurner analysiert die politische Situation seines Heimatlandes und zieht die Lehren aus dem »Fall Italien«.

»Man muss Ladurner zustimmen: Der höchst schwierige Fall Italien ist eben in seiner Substanz ein europäischer Fall.«

Süddeutsche Zeitung | Werner Weidenfeld

Ulrich Ladurner

Der Fall Italien

Wenn Gefühle die Politik beherrschen

232 Seiten

Klappenbroschur | 13 × 21 cm | € 18,- (D)

ISBN 978-3-89684-273-2 | Warengruppe 1970



Foto: Barbara Dietl



Kritisch zuhören mit Jens Balzer

Der Popkritiker Jens Balzer analysiert Sound und Attitüden der gegenwärtigen Popmusik. Er fordert uns auf, uns über die roten Linien einer Massenkultur zu verständigen – damit populäre Musik auch weiterhin ihre künstlerische Freiheit und ihren utopischen Gehalt wahren kann.

»Musikjournalist Jens Balzer sezziert die Aufregerthemen der letzten Jahre – mal elegant, mal messerscharf.«

BR 24 | Markus Meyer

Jens Balzer

Pop und Populismus

Über Verantwortung in der Musik

208 Seiten

Gebunden mit Schutzumschlag | 12 × 19 cm | € 17,- (D)

ISBN 978-3-89684-272-5 | Warengruppe 1960

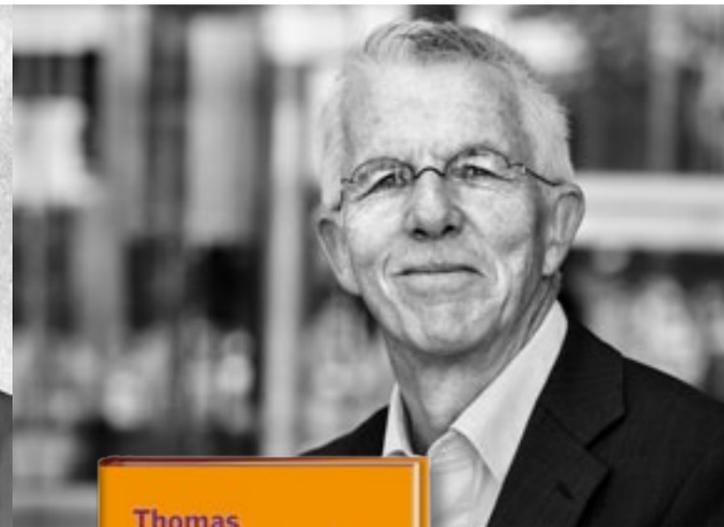


Foto: Claudia Höhne



Nominiert für den Deutschen Wirtschaftsbuchpreis 2019!

Den Pessimismus bekämpfen mit Thomas Straubhaar

Nur eine resiliente Wirtschaft ist eine zukunftsfähige Wirtschaft. Nach »Radikal gerecht«, seinem Plädoyer für ein bedingungsloses Grundeinkommen, fordert Thomas Straubhaar ein radikales Umdenken in Ökonomie und Ökonomik. Nur so lässt sich individueller und gesellschaftlicher Wohlstand bewahren und steigern.

»Thomas Straubhaar gehört zu den erfrischendsten Köpfen in der deutschsprachigen Ökonomenszene.«

Handelsblatt | Christian Rickens

Thomas Straubhaar

Die Stunde der Optimisten

So funktioniert die Wirtschaft der Zukunft

368 Seiten

Gebunden mit Schutzumschlag | 12 × 20,5 cm | € 22,- (D)

ISBN 978-3-89684-271-8 | Warengruppe 1970



Foto: Claudia Höhne



Bis zum Ende denken mit Ina Schmidt

Abschiede und Vergänglichkeit gehören zu unseren existenziellen Erfahrungen. Die Philosophin Ina Schmidt zeigt, wie ein souveräner und lebensbejahender Umgang damit gelingen kann. So inspiriert sie zu einer wichtigen und tröstlichen Gedankenarbeit.

»Über die Vergänglichkeit ist harter Stoff in weicher Schale. Schmidt zeigt konsequent, wie es wäre, hinzuschauen, dem Gedanken an die Sterblichkeit nicht auszuweichen und genau darin Trost zu finden.«

Deutschlandfunk Kultur | Andrea Roedig

Ina Schmidt

Über die Vergänglichkeit

Eine Philosophie des Abschieds

280 Seiten

Gebunden mit Schutzumschlag | 12 × 20,5 cm | € 20,- (D)

ISBN 978-3-89684-274-9 | Warengruppe 1920

Einmischen! – Bücher stehen zur Debatte

Die Autorinnen und Autoren der Edition Körber im konstruktiven Streitgespräch mit Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft: Das ist das Konzept von Einmischen!, dem Debattenformat. Gemeinsam mit engagierten Literaturhäusern, Stadtbibliotheken und anderen Kultureinrichtungen lädt die Körber-Stiftung zu Kontroverse und Diskussion ein.

Unsere Autoren mischen sich ein in ...



Salzburg und Dresden

Jens Balzer, Popkritiker und Autor von »Pop und Populismus«



Dresden, Erfurt und Leipzig

Thomas Galli, Jurist und Autor von »Weggesperrt«



Potsdam

Daniel Gerlach, Orientalist und Autor von »Der Nahe Osten geht nicht unter«



München und Darmstadt

Ulrich Ladurner, Journalist und Autor von »Der Fall Italien«



Köln, München und Göttingen

Julian Nida-Rümelin, Philosoph und Autor von »Die gefährdete Rationalität der Demokratie«



Göttingen und Rostock

Ina Schmidt, Philosophin und Autorin von »Über die Vergänglichkeit«

Bestseller aus unserer Backlist

Dieter Bednarz

Zu jung für alt

Vom Aufbruch in die Freiheit nach dem Arbeitsleben
272 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 19,- (D)
ISBN 978-3-89684-265-7 | Warengruppe 1970

Jochen Bittner

Zur Sache, Deutschland!

Was die zerstrittene Republik wieder eint
272 Seiten | Klappenbroschur
13 × 21 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-270-1 | Warengruppe 1970

Reimer Gronemeyer

Tugend

Über das, was uns Halt gibt
216 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 19,- (D)
ISBN 978-3-89684-269-5 | Warengruppe 1920

Uwe Jean Heuser

Kapitalismus inklusive

So können wir den Kampf gegen die Populisten gewinnen
272 Seiten | Hardcover | 12 × 19 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-259-6 | Warengruppe 1970

Gerald Hüther

Kommunale Intelligenz

Potenzialentfaltung in Städten und Gemeinden
127 Seiten | Klappenbroschur
12 × 19 cm | € 12,- (D)
ISBN 978-3-89684-098-1 | Warengruppe 1970

Thomas Kerstan

Was unsere Kinder wissen müssen

Ein Kanon für das 21. Jahrhundert
256 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 20,- (D)
ISBN 978-3-89684-263-3 | Warengruppe 1570

Wolf Lotter

Innovation

Streitschrift für barrierefreies Denken
224 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 19 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-262-6 | Warengruppe 1970

Herfried Münkler

Macht in der Mitte

Die neuen Aufgaben Deutschlands in Europa
208 Seiten, mit 1 Karte
Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-165-0 | Warengruppe 1970

Julian Nida-Rümelin

Der Akademisierungswahn

Zur Krise beruflicher und akademischer Bildung
256 Seiten, mit 5 Tabellen und 7 s/w-Abb.
Klappenbroschur | 13 × 20 cm | € 16,- (D)
ISBN 978-3-89684-161-2 | Warengruppe 1970

Julian Nida-Rümelin

Über Grenzen denken

Eine Ethik der Migration
248 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 20,- (D)
ISBN 978-3-89684-195-7 | Warengruppe 1970

Menahem Pressler / Holger Noltze

Dieses Verlangen nach Schönheit

Gespräche über Musik
200 Seiten, mit 15 s/w-Fotos
Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-177-3 | Warengruppe 1960

Zafer Şenocak

Das Fremde, das in jedem wohnt

Wie Unterschiede unsere Gesellschaft zusammenhalten
224 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
12 × 20,5 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-267-1 | Warengruppe 1970

Thomas Straubhaar

Radikal gerecht

Wie das bedingungslose Grundeinkommen den Sozialstaat revolutioniert
248 Seiten | Hardcover | 12 × 19 cm | € 17,- (D)
ISBN 978-3-89684-194-0 | Warengruppe 1970

Toby Walsh

It's alive

Wie Künstliche Intelligenz unser Leben verändern wird
352 Seiten | Klappenbroschur
13,5 × 21,5 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-266-4 | Warengruppe 1980

Alle Titel sind auch als E-Book erhältlich.

Das Gesamtprogramm finden Sie unter www.edition-koerber.de



Foto: Raha Namwar

312 Seiten, mit 2 Karten
Klappenbroschur | 13 × 21 cm | € 18,- (D)
ISBN 978-3-89684-268-8 | Warengruppe 1970

Daniel Gerlach

Der Nahe Osten geht nicht unter

Die arabische Welt vor ihrer historischen Chance

»Gerlachs Buch zeichnet fundiertes Wissen sowie die Fähigkeit zu undogmatischer Reflexion und Differenzierung aus. Und es ist zupackend, engagiert und verständlich geschrieben.«
Deutschlandfunk Kultur / Carsten Hueck

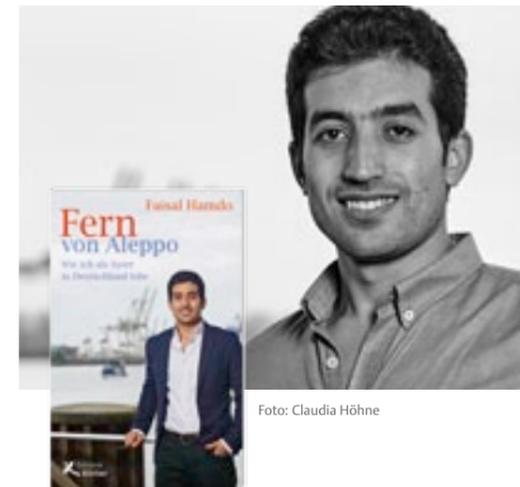


Foto: Claudia Höhne

254 Seiten
Klappenbroschur | 13 × 20 cm | € 17,- (D)
ISBN 978-3-89684-261-9 | Warengruppe 1970

Faisal Hamdo

Fern von Aleppo

Wie ich als Syrer in Deutschland lebe

»Ein Buch über das Ankommen in einer fremden Kultur.«

NDR Fernsehen / Hamburg Journal

Edition Körber

Kehrwieder 12
20457 Hamburg
Telefon +49·40·80 81 92-174
Telefax +49·40·80 81 92-303
edition@koerber-stiftung.de
www.edition-koerber.de

Verlagsleitung

Bernd Martin
Telefon +49·40·80 81 92-173
martin@koerber-stiftung.de

Lektorat / Veranstaltungen

Ulrike Fritzsching
Telefon +49·40·80 81 92-183
fritzsching@koerber-stiftung.de

Marketing / Lektorat

Dr. Kerstin Schulz
Telefon +49·40·80 81 92-190
schulz@koerber-stiftung.de

Vertrieb

Ulrike Sonnenschein
Telefon +49·40·80 81 92-174
sonnenschein@koerber-stiftung.de

Presse

Kirchner Kommunikation

Tatjana Kirchner
Gneisenaustraße 85
10961 Berlin
Telefon +49·30·84 71 18 12
Telefax +49·30·84 71 18 11
kirchner@kirchner-pr.de
www.kirchner-pr.de

Gestaltung

Groothuis., www.groothuis.de

Druck

Langebartels & Jürgens, Hamburg

Auslieferung

Deutschland und Österreich

Brockhaus Commissionsgeschäft GmbH
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Telefon +49·7154·13 27-0
Telefax +49·7154·13 27-13
www.brocom.de

Ansprechpartnerin:

Petra Bofinger
Telefon +49·7154·13 27-25
Telefax +49·7154·13 27-13
eks@brocom.de

Wir sind Teilnehmer an der auslieferungsübergreifenden Fakturgemeinschaft Multifakt bei Brockhaus/Commission.

Vertriebskooperation

forum independent GmbH
Vertriebskooperation unabhängiger Sach- und Fachbuchverlage
Lindenstraße 14
50674 Köln
Telefon +49·221·924 28-230
Telefax +49·221·924 28-232
www.forum-independent.de

Geschäftsführung/

Key Account Management

Silvia Maul
Telefon +49·221·924 28-231
Telefax +49·221·924 28-232
Mobil +49·0177·64 58 33
maul@forum-independent.de

Innendienst

Melanie Steinbach
Telefon +49·221·924 28-230
Telefax +49·221·924 28-232
steinbach@forum-independent.de

Telefonbetreuung

Stephanie Hoffmann
Telefon +49·221·924 28-230
Telefax +49·221·924 28-232
hoffmann@forum-independent.de

Verlagsvertretungen

**Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern**
Erik Gloßmann
Telefon +49·30·992 86-700
Telefax +49·30·992 86-701
erik.glossmann@t-online.de

Baden-Württemberg, Bayern, Hessen

Silke Trost
Telefon +49·177·290 66 59
Telefax +49·221·924 28-232 (Büro Köln)
trost@forum-independent.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen, Luxemburg

Walter Vogel
Telefon +49·2734·16 42
Telefax +49·2734·16 42
vogel@forum-independent.de



Auf alle unsere Titel erhalten Sie als forums-Kunde Sachbuch-Konditionen.

Edition Körber

Mit ihren Publikationen beteiligt sich die 1996 gegründete Edition Körber aktiv an den Debatten über die Zukunft unserer Gesellschaft. Der Verlag greift Themen der Zeit auf, spürt persönlichen Geschichten nach und gibt Impulse, sich für die Gesellschaft zu engagieren: in Sachbüchern zu Politik, Gesellschaft, Bildung, Wissenschaft und Kultur. Denn: Bücher stiften an!

Die Körber-Stiftung

Gesellschaftliche Entwicklung braucht Dialog und Verständigung. Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern »Innovation«, »Internationale Verständigung« und »Lebendige Bürgergesellschaft«. Die drei Themen »Digitale Mündigkeit«, »Der Wert Europas« und »Neues Leben im Exil« stehen derzeit im Fokus ihrer Arbeit.

1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute mit eigenen Projekten und Veranstaltungen national und international aktiv. Ihrem Heimatsitz Hamburg fühlt sie sich dabei besonders verbunden; außerdem unterhält sie einen Standort in Berlin.

Vorstand der Körber-Stiftung

Dr. Lothar Dittmer (Vors.)
Dr. Thomas Paulsen

www.edition-koerber.de

Folgen Sie uns auf Instagram [@editionkoerber](https://www.instagram.com/editionkoerber)